

## **BISp-Datenbanken mit rund 150.000 Dokumenten im Internet** (Kloock, W.; BISp)

Die Datenbanken SPOLIT, SPOFOR und SPOMEDIA des BISp bilden den Kern der Fachinformationsleistungen des BISp und stehen seit Ende 2002 für Recherchen im Internet zur Verfügung: einmal mit einer alle drei Datenbanken übergreifenden "Einfachsuche", zum anderen mit drei jeweiligen speziellen Recherchemasken, der "Profisuche".

Der Zuspruch zum Internetangebot des BISp war im Grundsatz positiv. Erwartungsgemäß wurden aber auch eine Reihe von Wünschen und Anregungen seitens der Nutzer gegeben: u.a. bezüglich der Optimierung von Recherchefunktionalitäten und bestimmter Bedienungsfunktionen (Sortierung des Rechercheergebnisses mit jüngsten Dokumenten zuerst, Übernahme von Begriffen aus einem Rechercheergebnis in eine weitere Suche, zweisprachige Beschriftung der Suchfelder für internationale Nutzer usw.). Ferner die Beschreibung des inhaltlichen Profils (so z.B. der Information darüber, welche Zeitschriften ausgewertet werden). Nicht zuletzt hatte die Arbeitsgemeinschaft sportwissenschaftlicher Bibliotheken (AGSB) den Großteil diese Nutzerrückmeldungen gebündelt und an das BISp herangetragen. Das BISp hat in den vergangenen Monaten alle diese Fragen geprüft und entsprechend umgesetzt.

SPOLIT wird seit 1970 produziert und erschien bis 2001 auf der CD-ROM "Sportwissenschaft". Das vom BISp seit Ende 2002 im Internet angebotene Teilsegment umfasst den Produktionszeitraum ab 1995 sowie die ab Mitte 2001 neu hinzugekommenen Dokumente, die dann nicht mehr auf der CD-ROM enthalten sind. Für viele sportwissenschaftliche Fragestellungen ist auch die retrospektive Suche von Literatur vor 1995 von besonderer Bedeutung, so dass das Nebeneinander von CD-ROM und Online-Angebot beklagt wurde, nicht zuletzt aufgrund der Schnittmenge der beiden Teilbestände.

Bei den vor 1995 produzierten Daten handelt es sich um mehr als 83.000 Datensätze. Es war abzusehen, dass die Migration und Zusammenlegung dieser Datenmenge nicht ganz unproblematisch verläuft und Reibungsverluste in Kauf genommen werden mussten (z.B. vereinzelt der Verlust von bibliographischen Daten oder fehlerhafte Feldzuordnungen).

Die Datenbanken des BISp dokumentieren in erster Linie das Spektrum der sportwissenschaftlichen Forschung in Deutschland, Österreich und der Schweiz. SPOLIT beinhaltet darüber hinaus einen großen Anteil fremdsprachiger Literatur, insbesondere aus dem englischen Sprachraum.

Im Zuge der Überprüfung von Überschneidungen mit anderen Datenbanken und der sich ständig verbessernden Zugänglichkeit dieser über das Internet kann auf bestimmte in SPOLIT bislang dokumentierte Literatur (z.B. bestimmte medizinische englischsprachige Zeitschriften) verzichtet werden, da diese auch in anderen Datenbanken leicht gefunden werden kann, z.B. in der über DIMDI ([www.dimdi.de](http://www.dimdi.de)) frei zugänglichen von der US National Library of Medicine produzierten medizinischen Datenbank MEDLINE. Auch hier erfolgt, vergleichsweise mit SPOLIT, die inhaltliche Erschließung neben den bibliografischen Angaben mit Deskriptoren (Englisch, Deutsch, Französisch) und Abstracts.

Mit der im Frühjahr 2004 anstehenden Freigabe der gesamten Daten ist SPOLIT mit fast 143.000 Dokumenten dann die größte deutschsprachige sportwissenschaftliche Literaturdatenbank im Internet.

Ein wichtiger Aspekt bei der Literatursuche ist der möglichst schnelle Zugriff auf die Originaldokumente. Auch diesbezüglich wurde die Datenbank in der jüngsten Zeit

weiterentwickelt und die Anbindung von SPOLIT an zwei Dokumentenlieferdienste vollzogen:

- JASON-NRW (Journal **A**rticle **S**end **O**n Dema**N**d): Über JASON können mittels Transaktionsnummern (TAN) Hochschulangehörige in NRW sowie externe Benutzer der Hochschulbibliotheken bestellen.
- SUBITO ([www.subito-doc.de](http://www.subito-doc.de)): ein Lieferdienst für alle Nutzer unabhängig vom Standort. Eine besondere Bedeutung für die Sportwissenschaft hat SUBITO jüngst dadurch erhalten, als sich der Sammelschwerpunkt Sportwissenschaft ([www.zb-sport.de](http://www.zb-sport.de)) in Köln nicht zuletzt nach zwischenzeitlichen Gesprächen mit dem BIsP noch Ende des Jahres 2003 auch diesem Verbund als Lieferbibliothek angeschlossen hat und damit auch hier den größten Teil der (auch in SPOLIT nachgewiesenen) sportwissenschaftlichen Publikationen abdecken kann.

Nach Ergänzung der vor 1995 produzierten Literaturdaten stellt das BIsP derzeit insgesamt rund 150.000 sportwissenschaftliche Dokumente für (auch datenbankübergreifende) Recherchen im Internet zur Verfügung. Die an SPOLIT angeschlossenen Dokumentenlieferdienste JASON-NRW und SUBITO ermöglichen eine schnelle Literaturversorgung. Nicht zuletzt werden die ebenfalls vom BIsP angestoßenen Initiativen hinsichtlich der Einbindung seiner Datenbanken in das Wissenschaftsportal VASCODA ([www.vascoda.de](http://www.vascoda.de)), damit der Erweiterung des Nutzerkreises auch außerhalb der Sportwissenschaft, und des ebenfalls zu schaffenden sportwissenschaftlichen Portals SPORTIF die Nutzungen auf eine noch breitere Plattform stellen.